



Internationaler Katastrophenschutz
Deutschland e.V.

Name
Sebastian Stenzel
Funktion
Pressesprecher
Anschrift
Brunings Kamp 8c
D-49134 Wallenhorst
Telefon
+49 (0) 176 31201732
Email
oefka@at-fire.de
Datum
7. August 2020

@fire-Rettungsteam sucht in Beirut nach Verschütteten

Beirut/Osnabrück, 07.08.2020. Das 13-köpfige Team der deutschen Hilfsorganisation @fire hat am Mittwoch seine Arbeit in Beirut aufgenommen. Im Hafengebiet wurde dem Such- und Rettungsteam, dem auch zwei Rettungshunde und eine Ärztin angehören, gemeinsam mit dem Technischen Hilfswerk ein Sektor in unmittelbarer Nähe zum Explosionsort zugewiesen. In den zerstörten und stark beschädigten Gebäuden suchen die Katastrophenhelfer mit Rettungshunden und technischem Ortungsgerät nach verschütteten Menschen.

Die erste Einsatzstelle konnte am Mittwoch bereits abgesucht werden, nun ist das Rettungsteam an einer zweiten Einsatzstelle tätig. Der @fire-Teamleiter steht dabei dauerhaft in enger Abstimmung mit anderen internationalen Teams und den lokalen Behörden, um die internationale Hilfe bestmöglich zu koordinieren.

Die Hilfsorganisation bittet um Spenden zur Finanzierung des Einsatzes. @fire finanziert sich über Spenden und arbeitet gemeinnützig und rein ehrenamtlich. Jetzt Spenden: www.at-fire.de/spenden

Am 4. August war es in der Hauptstadt des Libanon zu einer Explosion gekommen, die zu bislang 130 Toten und Tausenden Verletzten führte. Weiterhin werden Menschen vermisst. Auch sind mindestens elf Feuerwehrangehörige ums Leben gekommen. Wir trauern um sie und sind in Gedanken bei allen Einsatzkräften.

Pressekontakte:

eMail: oefka@at-fire.de

Sebastian Hodapp: 0170 - 3752217

Sebastian Bach: 0162 - 2083081

Sean Micke: 0157 - 73411687

Sebastian Stenzel: 0176 - 31201732

@fire Internationaler Katastrophenschutz Deutschland e.V. ist eine gemeinnützige Hilfsorganisation, die weltweit schnelle Nothilfe nach verheerenden Naturkatastrophen leistet. Die Helfer sind in der Waldbrandbekämpfung sowie dem Suchen und Retten von Verschütteten nach Erdbeben speziell ausgebildet. Alle der rund 200 Mitglieder von @fire arbeiten ehrenamtlich und unentgeltlich. Sie sind vornehmlich Mitarbeiter von Berufsfeuerwehren, freiwilligen Feuerwehren und Rettungsdiensten, die sich zusätzlich ehrenamtlich in der internationalen Hilfe engagieren. Die Hilfsorganisation ist Mitglied im Weltfeuerwehrverband (CTIF) und der "International Search and Rescue Advisory Group" der Vereinten Nationen (INSARAG) und arbeitet nach internationalen vorgegeben Standards. @fire bezieht keine öffentlichen Fördermittel, Kosten für Einsätze werden durch Spendengelder finanziert.

Spendenkonto 40 50 60

Bank für Sozialwirtschaft, BLZ 370 205 00

IBAN: DE17 3702 0500 000113 8800 / BIC: BFSWDE33XXX

Weitere Informationen unter www.at-fire.de.